

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Herr Blettermann,
sehr geehrte Mitglieder der SVV, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Mein Name ist Sascha Mügge und stehe heute hier, als Sprecher und Vertreter der Bürgerinitiative Saalfelder und Suhler Straße, weil wir kein Vertrauen und Angst haben.

Herr Bendin hat im Bauausschuss betont, dass Sie die gewählten Vertreter sind und auch ohne Bürgerbeteiligung entscheiden müssen. Es geht um die Beschlussvorlage 0441-2020 TO 42. Laut Herr Oltersdorf können sich die Bürger mit Fragen an die Stadtverwaltung wenden, gleichzeitig wird in jeder Ausschusssitzung betont, dass die Bürger nicht informiert werden müssen.

„Die Stadtverordneten haben die Verantwortung und 2018 eine Beschluss dazu erfasst.“

Wie genau heißt diese Beschlussvorlage, wo der Grundhafte Ausbau der Saalfelder und Suhler Straße festgelegt wurde?

Im Bauausschuss wurde am 11.11.2020 in der Begutachtung der Hydrotec, das Gebiet Süd Center als Risikogebiet für Überschwemmung bei Starkregen eingestuft.

Herr Oltersdorf selber weist darauf hin, dass in der zukünftigen Planung genau das Beachtung finden sollte. Jetzt sollen weitere Flächen versiegelt werden in einem Umfang von durchschnittlich 50% der Saalfelder und Suhler Straße.

Im Ausschuss wurde auch bemängelt, dass die Anwohner auf der Straße parken. Bei genauer Betrachtung handelt es sich um den Fuhrpark des B&M Pflanzenparadies GmbH und die Anlieger der Schule. Eine Überwachung durch Ordnungskräfte wird seit Jahren nicht durchgeführt. Das Ergebnis sind die täglichen diversen Elterntaxis und die Chaostage wie Elternabend, Einschulung, Kuchenbasar, Flohmarkt oder Weihnachtsmarkt!

Warum werden solche fragwürdigen Fakten nicht hinterfragt und kontrolliert?

Seit Jahren wird der Autoverkehr in Oranienburg in die Wohngebiete abgedrängt. Bei der Bürgerbefragung zum Schulneubau wurde schon damals das Thema Verkehr und deren Probleme angesprochen. Leider ohne Erfolg!

Immer breitere Straßen sorgen nur für mehr Verkehr und höhere Geschwindigkeiten.

Auf Grund der Aussagen durch die Stadtverwaltung haben sich die Anwohner in einer BI Saalfelder und Suhler Straße organisiert.

Wie möchten die gewählten Vertreter der Bürger mit uns als BI Saalfelder und Suhler Straße und den betroffenen Bürgern umgehen?

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Fraktionsvorsitzende, laut der Aussage von Herr Oltersdorf im Hauptausschuss am 23.11.2020 ist der Beschluss 0441-2020 nach dem Durchwinken in der Stadtverordnetenversammlung am 7.12.2020 endgültig, auch ohne jegliche Bürgerbeteiligung festgeschrieben. Wir haben persönlich finanzielle Ängste zu den zukünftigen Auswirkungen Ihrer Entscheidungen von heute, gerade im Hinblick auf die Pandemie und deren Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt.

Warum lassen Sie diese Ausgrenzung Ihrer Wähler zu und riskieren den Ruin der einzelnen Bürgern?

Danke für Ihre Zeit.

BI Saalfelder und Suhler Straße

Saalfelder Straße 3

Oranienburg 16515